



September 2011, Ausgabe 49

In Partnerschaft mit



Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



Für den Inhalt verantwortlich, Design, Layout: Arbeitskreis Dorfentwicklung

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDENACHRICHTEN

- OÖ Landerhilfe
- Pfarrfest
- Feuerpolizeil. Überprüfung
- Öffnungszeiten Gemeinde
- Blutspendeaktion
- Ernennung Konsulentin
- Tageselternausbildung
- Schulbeihilfen
- 100 Jahr Jubiläum Bezirk
- Kinder - Straßenverkehr
- Sommerfest Highland Ranch

DORFENTWICKLUNG

- Ferienaktion
- 18. Pflanzenbörse

KINDERGARTEN - KULTUR - SCHULE - JUGEND

- Kindergarten
- Volksschule
- Jungschartermine

VEREINE

- Goldhaubengruppe
- Kameradschaftsbund
- Musikverein
- Feuerwehr
- Union Rottenbach
- Oldtimerclub

WERBUNG

TERMINE

Liebe Rottenbacherinnen und Rottenbacher!

Durch die rege Bautätigkeit in unserer Gemeinde ist es notwendig mit einem weiteren Kanalbauabschnitt unseren Schmutzwasserkanal zu erweitern bzw. zu ergänzen. Es werden im Zuge dieses Bauabschnittes die Baugründe in Weeg, die neue Betriebsstätte der VTA und einzelne Häuser in den Ortschaften Großwaldenberg, Watzing, Schachet und Mösenpoint angeschlossen.

Weiters müssen für die Ableitung der Oberflächenwässer (Dach- und Straßenwässer) in den angeführten Siedlungen zusätzliche wasserrechtlich bewilligte und mit Retentionsbecken versehene Ableitungskanäle gebaut werden.

Nach den Einbauten dieser Kanäle und der Wasserversorgungsleitung werden die benötigten Aufschließungsstraßen errichtet. Diese Arbeiten werden noch in den kommenden Wochen begonnen werden. Dazu hoffen wir auf gutes Wetter um die Arbeiten rasch abschließen zu können. Um all diese Baumaßnahmen auch durchführen zu können, ist es notwendig, die entsprechenden Geldmittel „aufzutreiben“. So wie auch die vorangegangenen Kanalbauabschnitte werden auch diese Arbeiten zum Großteil mit einem Bankdarlehen, einem Landesdarlehen und den Anschlussgebühren finanziert. So wie beim letzten Bauabschnitt befinden wir uns auch bei diesem wieder außerhalb des am Beginn des Kanalbaues festgelegten Bereiches der sog. „Gelben Linie“. Das bedeutet, dass wir für die nun zu bauenden Kanäle nicht mehr den anfänglichen Höchstfördersatz von 60% erreichen, sondern nur mehr die Sockelförderung von etwa 8 % bekommen. Daher muss künftig für die Rückzahlung der Kanalbaudarlehen mehr Geld aus der eigenen Gemeindekasse verwendet werden.

Wie wir an diesem Beispiel erkennen können, wird es immer schwieriger, die erforderliche Infrastruktur herzustellen und zu erhalten bzw. die dazu notwendigen Geldmittel aufzubringen.

Ich bin jedenfalls bemüht, dass der uns zustehende Anteil des „Steuerkuchens“ den Weg nach Rottenbach findet, damit sich Rottenbach weiterhin positiv entwickeln kann.

Euer Bürgermeister

AKTUELLE GEMEINDENACHRICHTEN

Landlerhilfe sucht dringend Auslandszivilidiener

Viele Zivildienstinteressierte warten auf eine Einsatzmöglichkeit. Der Verein „Eine Welt – OÖ. Landlerhilfe“ hat derzeit 3 Plätze in den Landlerdörfern in Siebenbürgen bzw. in Nordrumänien frei. Der Dienstantritt ist unverzüglich möglich. Über 60 bisher tätige Zivis waren mit ihrem Einsatz sehr zufrieden und konnten dadurch wichtige Sprachkenntnisse erwerben bzw. wertvolle Lebenserfahrungen gewinnen.

Assistenz im Deutschunterricht an den örtlichen Grundschulen, die außerschulische Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Schulinternaten, Abwicklung von Hilfsprojekten, Altenhilfe bzw. Hauskrankenpflege sind die wesentlichen Aufgaben für den 12-monatigen Einsatz. Interessenten können sich auf der Homepage www.landlerhilfe.at informieren und auch mit bisherigen Zivis Kontakt aufnehmen bzw. erhalten gerne Infos unter 0732 / 60 50 20.

Pfarrfest 2011

Anlässlich des Pfarrfestes am 21. August 2011 wurden folgende Jubelpaare geehrt:

Gastlokal zu verpachten

Gastlokal ab 1.1.2012 in 4084 St. Agatha (OÖ) zu verpachten.

Lokal 120 m², Lagerraum u. WC 90 m², Wohnung 45 m², große Terrasse 120 m² mit Ablöse.

Pacht: € 1.500,-- netto mtl.

Kontakt: **Roland Haider, Tel. 0664-5775242**

STEPAEROBIC

Motivierendes Ausdauertraining mit einfach gehaltenen Schrittmustern – Ideal für die Fettverbrennung. Kräftigungsübungen im Bauch-Bein-Po-Bereich, Stretching und ein abschließender Entspannungsteil runden das Training ab.

**Ab Montag, 3. Oktober, 18 Uhr
in der Turnhalle Rottenbach**

10 Abende, ca. 90 Minuten

Kosten: € 49,--

Kontakt u. Anmeldung: LISI DANNER
PowerVit-Instruktor, Aerobic, Dipl. Wirbelsäulen- u.
Pilatestrainerin; Tel. 0664 / 61 114 68, E-Mail:
lisi.danner@aon.at



25 Jahre (Silberne Hochzeit):

- Scherhammer Josef und Barbara, Frei 35
- Reck Alexander und Margit, Weeg 24

50 Jahre (Goldene Hochzeit):

- Hamedinger Horst und Elisabeth, Weeg 12
- Lehner Franz und Maria, Rottenbach Nr. 3

60 Jahre (Diamantene Hochzeit):

- Lengauer Johann und Frieda, Innernsee 5
- Huber Gottfried und Rosa, Rottenbach Nr. 26

Feuerpolizeiliche Überprüfung

In der Ortschaft **Innernsee** werden Kleinhäusbauten/Wohnhäuser einer feuerpolizeilichen Überprüfung unterzogen:

- ✓ **Dienstag, 18. Oktober 2011**
- ✓ **Donnerstag, 20. Oktober 2011**

Zu diesem Zweck werden alle Gebäude und Räume des Objektes/Anwesens kurz besichtigt. Die betroffenen Hauseigentümer werden von der Gemeinde schriftlich verständigt.

Gemeindeamtsöffnungszeiten – Parteienverkehr

Für die Zeit, in der das Gemeindeamt unterbesetzt ist, wird um Verständnis gebeten. Das Gemeindeamt ist ab September 2011 an Montagen nur mehr vormittags für den Parteienverkehr geöffnet.

Ernennung zur Konsulentin



Am 14.07.2011 wurde Frau Mag. Claudia Ortner, Frei 8 durch Landesrat Viktor Sigl zur "Konsulentin für Dorf & Stadtentwicklung" ernannt. Frau Mag. Claudia Ortner ist seit 1996 Mitglied im Verein Dorferneuerung und seit 2002 dessen Obfrau.

Wir gratulieren Frau Mag. Ortner zu dieser verdienten Ernennung sehr herzlich!

Tageselternausbildung des OÖ Familienbundes - Startet im Herbst 2011

Kontakt und Anmeldung:
OÖ Familienbund – Familienservicebüro
Hauptstraße 83-85, 4040 Linz
Tel.Nr.: 0732/603060 DW 12 oder 17
kinderbetreuung@ooe.familienbund.at
www.ooe.familienbund.at/kinderbetreuung

Blutspendeaktion

Wann:

Mittwoch 14. September 2011
von 16.00 bis 20.00 Uhr

Wo: Volksschule Rottenbach



Familienreferent Hiesl erhöht die Schulbeginn- u. Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter:

www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderungen

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Verein „Eine Welt – OÖ Landlerhilfe“

Niederreithstraße 37, 4020 Linz

OÖ. Landlerhilfe überbringt Kindern in den Waldkarpaten ein Weihnachtspackerl aus Oberösterreich

Weitere Informationen gibt's unter:

Tel. 0732 / 60 50 20

oder auf www.landlerhilfe.at

AKTUELLE GEMEINDENACHRICHTEN

Die Ausstellung zum 100 Jahr Jubiläum des Bezirkes im Kulturama Schloss Tollet

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung der Gemeinden und des Bezirksheimathausvereines stehen Einblicke in die 100-jährige Geschichte unseres Bezirkes und die Menschen unserer Region. Die Zeit zwischen 1911 und 2011 war geprägt durch große Veränderungen, die jeden einzelnen betrafen. Der Weg aus der Monarchie in die erste Republik, der Ständestaat, die NS-Diktatur bis in die zweite Republik, die beiden Weltkriege, Zerstörung, Wiederaufbau bis hin zu neuen Strukturen der Europäischen Union. Die Entwicklung vom reinen Agrarland zur Industrialisierung prägten den Bezirk Grieskirchen, was mit Erinnerungen der Menschen und mit Objekten dargestellt wird, die ihre eigenen Geschichten verflochten mit dieser Zeitepoche erzählen.

Die 34 Gemeinden unseres Bezirkes haben Objekte, Wortspenden und Bildmaterial zur Verfügung gestellt, die ein hochinteressantes Gesamtbild dieser ersten 100 Jahre geben. Den Besucher erwartet eine sehr abwechslungsreiche Zeitreise, die mit einem Film beginnt, der vom Gründungsfest des Bezirkes weit zurück in geologische zeithistorische Epochen führt.

Im zweiten Raum, der unter dem Titel "Zeitspuren" steht, finden sich historische Objekte, die mit ihrer Auffindungsgeschichte präsentiert werden. Es werden Geschichten rund um menschliche Ereignisse, eine eingemauerte Bibel, einen versteckten Silberschatz erzählt. Ein Wald aus den Ortstafeln der 34 Gemeinden des Bezirkes und der namentlichen Herleitung der Ortsbezeichnungen ist zu sehen. Heute und Gestern werden in Beziehung gebracht. Aus der Grieskirchner Stadtchronik wird das Gründungsjahr des Bezirkes 1911 dokumentiert.

Strukturen und Wandel sind Thema des nächsten Raumes, mit den Bereichen Landwirtschaft und Industrie, Handel und Gastronomie, Tourismus und Gemeindezentren, Bildung und Sport und auch die Themen Kunst und Kultur, Glaube und Frömmigkeit werden dargestellt. Im dritten Raum findet sich ein überdimensionaler Setzkasten mit Objekten des täglichen Lebens aus 100 Jahren mit erklärenden Geschichten der Spender – ein Ort der Erinnerung!

Im Kinoraum, dem letzten Raum der Ausstellung erzählen zehn Menschen aus dem Bezirk, stellvertretend für die Generationen dieses Jahrhunderts, ihre persönliche Geschichte unter dem Titel "Lebenslinien Grieskirchen". Der zweite Teil der Bezirksausstellung im Rossstall von Schloss Tollet präsentiert die Sozialinstitutionen des Bezirkes Grieskirchen.

Das Kulturama-Team, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Bezirkes Grieskirchen und die Bezirkshauptmannschaft laden gemeinsam zum Besuch dieser sehr lebendigen und unterhaltsamen Zeitreise ein. Wir & Grieskirchen ist bis 6. November 2011 an Samstagen von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet, an weiteren Tagen nach Vereinbarung.

Kontaktadresse: kulturama@gmx.at; www.kulturama.at; Tel.Nr. 0680-1260749, Kulturama, 4710 Tollet Nr. 1

Eintritt: 5,00 €; ermäßigt 4,00 €, Schüler: halber Preis



Tag der offenen Tür
im Behördenviertel Manglbург
3. September 2011
von 10 bis 16 Uhr

PROGRAMM

- **KINDERPOLIZEI** – Bezirkspolizeikommando
- **HÖHEN- UND TIEFENRETTUNG** – Freiwillige Feuerwehr der Stadt Grieskirchen
- **KUNDENBETREUUNG DER ZUKUNFT FÜR ARBEITSSUCHENDE UND UNTERNEHMEN** – AMS
- **POLIZEIHUNDESTAFFEL** – Bezirkspolizeikommando
- **SCHAUKOCHEN & KINDERPROGRAMM** – Bezirksbauernkammer
- **EINSATZÜBUNG** – Freiwillige Feuerwehr der Stadt Grieskirchen und Rotes Kreuz
- **FEUERWEHRJUGENDARBEIT** – FF Jugend der Stadt Grieskirchen
- **MUSIKALISCHE UMRAHMUNG**
- **VERLOSUNGEN, GEWINNSPIELE UND LUFTBALLONSTART**
- **UMFASSENDE PRÄSENTATION DES DIENSTLEISTUNGSANGEBOTS DER TEILNEHMENDEN ORGANISATIONEN**

AKTUELLE GEMEINDENACHRICHTEN

Gib Acht! Kinder haben Vorrang im Straßenverkehr Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) fordert erhöhte Aufmerksamkeit!

Auch Autofahrer haben Verantwortung für die Sicherheit der Kinder

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind alle verantwortlich, nicht nur Kinder und ihre Eltern. Zum Schutz der Kinder müssen alle Verkehrsteilnehmer – vor allem die Autofahrer – ihr Verhalten anpassen. „Kinder machen im Verkehr Fehler, deshalb sind sie vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Daher muss sich jeder Verkehrsteilnehmer entsprechend umsichtig und vorsichtig verhalten, wenn Kinder im Straßenraum unterwegs sind“, so Othmar Thann, Direktor des KFV. Mit der 23. StVO-Novelle wurde der Vertrauensgrundsatz präzisiert: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ – das gilt vor allem gegenüber Kindern.

Kinder haben beim Überqueren Vorrang

Kinder haben im Verkehr beim Überqueren der Fahrbahn gesetzlich Vorrang. Autofahrer sind daher verpflichtet, Kindern eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen – u. zwar nicht nur auf Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen: Autofahrer müssen also anhalten, damit ein Kind sicher die Straße queren kann.

Wichtigster Schutz: langsamer

Wo mit Kindern gerechnet werden muss, sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Vor allem im Ortsgebiet sind Kinder gefährdet: 70 Prozent der verletzten Kinder im Verkehr verunfallten dort. Rund 85 Prozent aller Unfälle mit Kindern passieren nicht am Schulweg, sondern in der Freizeit. Die meisten Kinder verunfallen in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, daher sind alle aufgefordert, speziell auch am Nachmittag auf Kinder zu achten. Nicht nur auf die Schulanfänger sollte besonders Rücksicht genommen werden: Mit zunehmendem Alter sind Kinder mehr alleine und häufiger unterwegs und daher gibt es auch eine größere Gefährdung bei größeren Kindern.

Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot

Bei Schulbussen im Einsatz (orangefarbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkanlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeuglenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

Tipps für Lenker:

- Geschwindigkeit reduzieren, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen u. fahren Sie bremsbereit.
- Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.
- Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug steht.
- Achten Sie auch auf Rad fahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.
- Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind - seien Sie den Kindern ein Vorbild!

Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr

- **Kinder sind leicht ablenkbar:** Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen.
- **Reaktionszeit:** Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen (z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann.
- **Eingeschränkte Wahrnehmung:** Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.
- **Längeres Queren:** Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere Queren möglich ist.

Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.

Rückfragehinweis: Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit):
Tel.: 05-77077-1919, E-Mail: pr@kfv.at, www.kfv.at

AKTUELLE GEMEINDENACHRICHTEN



Eheschließungen

**Baumgartner Melanie und Mag. Kubinger
Christoph Gerhard** am 10.07.2011

Paireder Verena und Hillinger Stefan am
25.08.2011



Buchner Diana, geb. 25.05.2011
Poppenreith 8

**Spanlang
Fabian Gerald**,
geb. 07.07.2011,
Weeg 15



Sterbefälle

Schauer Alois, Watzing 5
am 02.06.2011

Pichlmann Alfred, Schachet 5
am 06.06.2011

Sauhammer Alois, Winkling 18
am 09.06.2011

Hehenberger Ferdinand, Frei 10
am 19.06.2011

5 Jahre Wilder Westen in Rottenbach Jubiläums-Sommerfest der Highland Ranch

Yeehaw, es ist wieder mal soweit! Insider haben den letzten Samstag der Sommerferien schon dick im Kalender markiert: Auf der Highland Ranch in Rottenbach findet das traditionelle Sommerfest statt, mit einem bunten, spannenden, abwechslungsreichen Programm und viel Spaß für groß und klein.

Am Samstag, 10. September 2011, ab 14 Uhr geht es wieder rund in Rottenbach. Das Team der Highland Ranch um Brigitte Grabner und Stephan Jobke hat sich zum 5-Jahres-Jubiläum eine Menge einfallen lassen, um das Publikum zu begeistern.

Ein unerreichter Klassiker ist mittlerweile Lucky Luke und sein ewiger Clinch mit den Daltons. Auch diesmal legen sich die dummen Brüder wieder mit dem Mann an, der schneller schießt als sein Schatten, und gehen sogar soweit, ihn zu entführen. Nach einigem lustigen Hin und Her und turbulenten Ereignissen ist klar, wer wieder einmal das Nachsehen hat...

Daneben warten noch viele Highlights und Neuigkeiten auf die Besucher. Nach der Pferdesegnung um 14:30 Uhr wird erstmals auf dem Sommerfest auch Voltigiert und die Technik des FEBSEN's vorgestellt. Mit allen Sinnen können Kinder da spielerische Pferde- und Bewegungserfahrungen sammeln. Die Kinder fühlen das Pferd und lernen, es zu verstehen. Nicht Leistung, sondern die Freude an der Bewegung steht im Vordergrund. Auch eine Kutschenvorführung steht auf dem Programm und eine Horse-Agility-Show. Daneben trifft man auf Altbekanntes und Bewährtes wie Westernreit-, Sprung- und Dressurvorfürungen. Das neue, erweiterte Team der Highland Ranch wird vorgestellt und natürlich gibt es auch heuer wieder eine wunderschöne Geschichte in Schaubildern – diesmal wird ein Tag im Leben der Indianer erzählt.

Natürlich ist mit Steckerlfischen, Gegrilltem und Kuchenbuffett auch wieder für das leibliche Wohl bestens gesorgt und wer Lust hat, kann auch ins Line-Dance hineinschnuppern – einem wunderschönen, unvergesslichen Tag auf der Highland Ranch steht nichts mehr im Wege!

Samstag, 10.9.2011

Start: 14:00 Uhr

Pferdesegnung: 14:30 Uhr

Eintritt frei

Info: Eveline Doll, 0676 / 320 73 77



18. Rottenbacher Pflanzenbörse



am Samstag, den 24. September 2011
von 9.00 bis 13.00 Uhr
in der Volksschule Rottenbach

Jeder kann Pflanzen aus seinem Privatbesitz, wie **Garten-, Gemüse- und Zimmerpflanzen, Samen, Stauden, Jungbäume, Sträucher, Kakteen, Kräuter, Trockenblumen und Kürbisse** anbieten, austauschen und von anderen erstehen.

Weiters bieten die Rottenbacher Imker **Imkerwaren** zum Verkauf an und informieren über die Gesundheit Ihrer Produkte sowie den Wert der Bienen!!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt mit unserer **traditionellen Kürbiscremesuppe, Mehlspeisen und Fairgehandeltem Kaffee** und vielen anderen leckeren Sachen!
Heuer: große **Tombola mit vielen schönen Preisen**

Anmeldung für Anbieter und Aussteller bei Mag. Ortner Claudia Tel.: 07732/4130

Wir freuen uns auf Euren Besuch!!

Die älteste Form der Krankheitsvorbeugung Kranich QiGong



FACHINSTITUT FÜR
LEBENSPFLEGE & BIOFEEDBACK

Kranich Qi Gong ist eine bewegliche Übungsreihe. Es handelt sich hierbei um sanft – elastische, rund- spiralförmige Bewegungen, die mit der Atmung natürlich in Einklang gebracht werden. Diese Übungen wecken die Selbstheilungskräfte, aktivieren die Körpermeridiane, stärken somit die inneren Organe. Diese Form ist in China sehr weit verbreitet. Qi Gong hilft zum Stressabbau & dient der Krankheitsvorbeugung. *Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!*

Trainer: Klaus Ritzberger
QiGong- & TaiJi Chuan Lehrer
Ausgebildet in China

Wo: Seminarhof Schleglberg
Holzhäuseln 12
4681 Rottenbach

Beginn: Montag, 03.10.2011, weiters 10.10.2011, 17.10.2011 und 24.10.2011
Jeweils von 18.30 bis 20.00

Kosten: € 60.-- für 4 Abende

Anmeldung erforderlich unter:

Fachinstitut für Lebenspflege und Biofeedback
Klaus Ritzberger: 0664/180 246 3 oder klaus@lebenspflege.at

Mitzubringen: Bequeme Trainingsbekleidung, Turnschuhe

www.lebenspflege.at

Schon wieder sind 3 Monate vorbei. Wie die Zeit verrinnt. Es war viel los:

Am 26. Mai veranstalteten wir den Vortrag „Jeder wird einmal alt!“ mit Frau Christine KLÄR von der Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes Grieskirchen.

Sie gab uns viele Infos zum Thema Pflege von Angehörigen zuhause, Aufnahme ins Pflegeheim, wie sieht es aus mit Beitragsleistungen, wie hat man Anspruch? Wir erhielten auch Information über die Möglichkeiten der Pflegekarenz und über die Unterstützungen für pflegende Angehörige. Im Publikum waren einige pflegende Angehörige anwesend und man merkte wie notwendig diese Infos, aber auch der Austausch an Erfahrungen und Wünschen untereinander, für diese war.

Am 8. Juli startete mit der Märchen- und Kräuterwanderung der Bibliothek der erste Programmpunkt des heurigen Ferienprogrammes. 15 Veranstaltungen gab es insgesamt. Die Renner waren der Ausflug in die Falknerei mit 34 Anmeldungen – organisiert von der Goldhaubengruppe – sowie der Bayernpark/RAIKA mit 35 Anmeldungen (wobei hier auch ein größerer Anteil an Hauptschülern angemeldet war, die das Ferienprogramm sonst nur mehr in geringerem Ausmaß nützen). 70 Anmeldebögen wurden abgegeben. Die Statistik ergab im Durchschnitt, dass bei jeder Veranstaltung 20 Kinder dabei waren, die sich im Schnitt zu 5 Ereignissen angemeldet hatten. Ein Angemeldeter nahm sogar an 11 Aktionen teil, 3 Kinder nutzen nur 1 Veranstaltung.

Beim Gewinnspiel, zu dem uns das Zoofachgeschäft Ortner wieder tolle Buchpreise zur Verfügung gestellt hatte, wurden Fabian und Jonas Wilflingseder, Emma und Marie Heftberger, Elisa Holzmann, Matthias Zauner, sowie Anna Schlöglmann als Gewinner je eines Buch gezogen. Da beim Kerzenverziern gleich mehrere dieser Gewinner anwesend waren, konnten wir auch ein Foto schießen.

(von links nach rechts:

F. + J. Wilflingseder, Zauner M., Schlöglmann A.)



Der Verein Dorfentwicklung lud für die Ferienaktion 2011 den Haager Karate-Club Seishinkan Karate-Do ein. Zwei Trainer unter der Leitung von Georg Eichelsberger, sowie 10 Karate-Kids aus Rottenbach und Umgebung zeigten den Interessierten am 17.08. einiges von Karate. Die Kinder konnten von Anfang an mitmachen und auf diese Weise gut in diese fernöstliche Verteidigungstechnik hineinschnuppern. Als Abschluss gabs ein Eis. Dazu möchten wir uns bei Familie Heftberger recht herzlich bedanken, habe sie doch in ihrem freien Nachmittag extra für uns aufgemacht. Danke!

Wer Lust hat kann ab September in Haag mit KARATE beginnen. Weitere Info unter www.karate.at/haag



Danken möchten wir an dieser Stelle allen Beteiligten der Ferienaktion. Viele opferten ihre Zeit, um zu organisieren und die Veranstaltungen durchzuführen. Danke! Aber auch das Kinderlachen, ihr Interesse, ihr eifriges Mittun, wunderbare Augenblicke und lustige Erlebnisse mit den Kindern belohnen diesen/Euren Einsatz! Ein großes Danke auch Martina König und Manuela Krausgruber, die die Hefte für uns kopierten und Manuela, die die Anmeldungen entgegengenommen hat.



Am 14. Juli machte eine Abordnung unseres Vereines mit Bürgermeister Roman Anzengruber und Amtsleiterin Martina König einen Ausflug in die Landesgartenschau in Ansfelden. Nach wundervollen Eindrücken besuchten wir den Festakt zur Titelverleihung an die ersten zehn KonsulentInnen für Dorf- und Stadtentwicklung.



Nun zur Vorschau:

Am Dienstag, den 13. September, treffen wir uns nach der Sommerpause um 20 Uhr wieder im Cafe

Heftberger zum  STAMMTISCH. Weitere Stammtische: 11.10 und 8.11.

Am Samstag, den 24.09. soll unsere traditionelle Rottenbacher Pflanzenbörse über die Bühne gehen. Dazu laden wir recht herzlich ein!!!!!!

„The 4.revolution“ – den aktuellen Film über Energie möchten wir am Dienstag, den 17.11. um 20 Uhr im Gasthaus Mauernböck zeigen. Wir würden uns freuen, wenn diese Veranstaltung so regen Zuspruch findet wie der „plastic-planet“-Abend.

Abschließend noch ein paar Gedanken, hervorgerufen durch die aktuellen Weltereignisse, durch das Jahr des Ehrenamtes, aber auch durch Gehörtes in unserem kleinen Ort und den Vortrag mit Frau Klär. Gedanken zu Solidarität, Toleranz, Miteinander, Aufeinanderschauen, Egoismus, Helfen.

Wenn man so Meldungen hört, wie „kannst es eh wegschmeißen, die Straßenarbeiter müssen das eh sauber machen (Eltern zu ihrem Kind!!!!)“, „Super die Ferienaktion, ein Gratis Kindermädchen“, „der Staat zahlts eh“, „lass dir's Haus schnell überschreiben, dann brauchst nicht zahlen, wenn deine Leut ins Pflegeheim kommen“, dann fragt man sich schon über den Stellenwert des Staates und der Gemeinschaft.

Punkt 1: Der Staat sind wir. Und jede Leistung, die er erbringt, müssen wir – die Allgemeinheit / die Steuerzahler bezahlen. Je mehr Leistungen wir vom Staat verlangen, je rücksichtsloser wir auch mit unseren Mitmenschen, unserer Umwelt usw. umgehen, wir bezahlen durch höhere Steuerleistungen. Dies muss uns vielleicht auch einmal klarwerden! Wenn Eltern – weil beide arbeiten gehen wollen oder müssen – auf die Ganztagschule drängen – es zahlt jeder Steuerzahler. Wenn achtlos Zigarettenstummel, MC Donalds Verpackungen, Red Bull-Dosen,... aus dem Auto geworfen werden – es zahlt der Steuerzahler den Straßenarbeiter. Wenn Schüler aus purer Juxerei Toiletten mit Tonnen von Klopapier verstopfen, das Schulgebäude bemalen oder Mobilar zerstören, wenn Leute ihren Müll nicht richtig trennen und immer wieder Plastik in die Biotonne oder Metall und Glas in den Gelben Sack einwerfen – es zahlen wir. Jeder einzelne von uns!

Punkt 2: Nehmen wir Rücksicht aufeinander. Üben wir uns in Toleranz und Respekt!!! Jeder sieht Dinge anders, jeder nimmt Situationen, Gesprochenes anders wahr. Versuchen wir daher den anderen zu verstehen und nehmen wir nicht nur Rücksicht auf unsere Mitmenschen, sondern auch auf unsere Umwelt. Zigarettenstummel verseuchen die Umgebung mit vielen gefährlichen Giftstoffen und verrotten erst nach vielen Jahren. Entsorgt jeden Müll in den entsprechenden Behältern, auch wenn das Einfach-Wegwerfen viel bequemer wär!

Punkt 3: Wir jammern über Arbeitslosigkeit, geringes Wirtschaftswachstum und Globalisierung. Aber was trägt jeder einzelne von uns dazu bei? Es wird immer das Billigste gekauft, denn Geiz ist geil. Man fährt zig Kilometer, weil es im Einkaufszentrum tolle Sonderangebote gibt, aber das Geschäft vor Ort soll die Lehr- und Arbeitsplätze bereithalten. Die Milch kann ruhig aus Deutschland kommen, der Apfel aus Chile, die Erdbeeren brauchen wir auch zum Nikolaus. Die heimischen Bauern bekommen eh genug Förderungen. Und Fair- gehandelte Produkte – die sind doch eh nur teuer. Und den Schwarzen Asylanten brauchen wir hier schon gar nicht. Egal, dass der von seiner Kaffee- und Kakaoernte in seiner Heimat nicht mehr leben kann, weil die großen Konzerne ein Preisdumping veranstalten und er praktisch umsonst arbeiten sollte.

Werden wir hellhörig! Werden wir mitfühlend! Werden wir mündig!! Und: Übernehmen wir Verantwortung in unserem Denken, Reden und Tun!!!

KINDERGARTEN - SCHULE - JUGEND - KULTUR

Liebe Eltern!

Wir freuen uns, folgende Kinder für das nächste Kindergartenjahr in unseren Gruppen aufnehmen zu können:

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2011/2012

Angerlehner Lara	Trattmaier Lucy
Angleitner Helene	Viehböck Michael
Anzenberger David	Wagner Leonie
Distlbacher Magdalena	Weidenholzer Samuel
Graf Lucas	Weidenholzer Elias
Groissböck Emil	Wimmer Laurenz
Heftberger Katharina	Wimroither Florian
Höftberger Carolina	Wimroither Fabian
Pichler Sophia	

Das neue Kindergartenjahr beginnt am

Montag, den 5. September 2011
(an diesem Tag fährt noch kein Bus!!!)

Auf ein schönes, neues Kindergartenjahr
und eine gute Zusammenarbeit freut sich
das Kindergartenteam

Ruhe finden - Geist beleben!


**Seminarhof
Schleglberg**

www.seminarhof-schleglberg.at



JUNGSCHARGRUPPE ROTTENBACH

Hallo liebe Jungschar-Kids!

Nach der Sommerpause starten wir endlich
wieder mit den Jungschar-Stunden!

*jeweils Samstag, 17.9., 1.10., 15.10.,
29.10., 12.11. und 26.11.
jeweils von 13.00 bis 15.00 Uhr im
Pfarrhof*

Wir freuen uns über DEIN KOMMEN!

Stumpfl Katharina, Reck Alexandra,
Greinegger Lisa und Milli Kristina



Modelleisenbahnclub Eferding
4075 Breitenbach
Aumühle 4
Internet: www.mec-eferding.at
ZDV 04986 15231



Obmann:
Ottó Hayer
Tel. 07272 / 4507

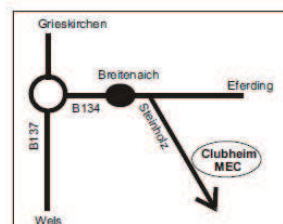
MODELLEISENBAHN

das faszinierende Hobby



11. September 2011

von 10:00 bis 16:00 Uhr
im Clublokal Aumühle 4
4075 Breitenbach



Im Internet: www.mec-eferding.at

KINDERGARTEN - SCHULE - JUGEND - KULTUR

Einweihungsfeier am 5. Juni 2011

Bei strahlendem Sonnenschein und in Begleitung der Musikkapelle ging es nach einem feierlichen Gottesdienst im Festzug in den erweiterten Kindergarten.



Als Ehrengast durften wir Landtagsabgeordneten Hrn. Jürgen Höckner begrüßen, der sich mit uns über den gelungenen Zubau freute.

Nach Eröffnungsreden und Darbietungen der Kindergartenkinder fand die Segnung der neuen Räume statt.



Mit einem Tag der offenen Tür und einem gemütlichen Beisammensein fand dieser schöne Tag seinen Ausklang.

Danke an alle die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!

KINDERGARTEN - SCHULE - JUGEND - KULTUR

Liebe Rottenbacher/innen!

Am 12. September fangen wir das Schuljahr 2011/12 um 8 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche an. Mit den Schülern, die sich bei der Schule einfinden, werde ich zur Kirche gehen. Wie üblich wird hernach gemeinsam in die Schule gegangen, bevor die Schüler um 9 Uhr 30 heimgehen oder mit dem Schulbus heimfahren.



Für diese 11 Schüler beginnt die Schulzeit (von links nach rechts): SCHLÖGLMANN Anna, Frei 24, HÖFTBERGER Benedikt, Weeg 14, HUDE Oliver, Weeg 27, OBERHUMER Thomas, Frei 25, STEINER Eva, Weeg 6, VORABERGER Martin, Poppenreith 2/2, THALHAMMER Fabian, Weeg 14/1, WALLABERGER Sophie, Rottenbach 21, LOIDL Niklas, Großwaldenberg 11/1, ANZENGRUBER Marcel, Mühlehen 1 und WIMMER Daniel, Rottenbach 23/1.

Ihnen alles Gute und viel Freude nicht nur beim Start!

Die 1. Klasse (14 Schüler) wird hauptsächlich von Frau VOL Hermine Hofinger unterrichtet. Frau VL Claudia Anzengruber steigt mit noch 12 Schülern in die 2. Klasse auf. Die 3. Klasse (19 Schüler) übernimmt Frau VOL Claudia Klein. In der 4. Klasse (13 Schüler) unterrichten VL Judith Anzengruber (Deutsch) und Josef Oberhumer (Mathematik,...).

Leider ist Frau Dipl. Log. Gabriele Uglarik nicht mehr bei uns. Sie hat sich in den letzten Jahren mit viel Engagement und Erfolg um die Sprachentwicklung der Kinder, speziell der Erstklassler, gekümmert. Ihr gilt unser herzlicher Dank, wir werden sie im Lehrkörper vermissen. Für sie kommt Frau VL Carolin Gumpinger (Stammschule Wendling) mit 5 Stunden zu uns. Die Werkstunden müssen wir wieder selber übernehmen, Religion unterrichtet weiterhin RL Monika Huber.

Alle Eltern wollen, dass es ihren Kindern gut geht, das ist natürlich, ihnen aber deshalb möglichst alle Schwierigkeiten aus dem Weg räumen zu wollen, unmöglich und gefährlich.

Für mich als Vater ist wichtig, dass meine Kinder Grundlegendes wissen, Elementares können und Zusammenhänge begreifen – die Schulnoten sind zweitrangig.

Das Fundament wird in der Volksschule gelegt und ist Kernsubstanz für das Fortbestehen unserer Kultur.

Euer
Josef Oberhumer

AUS DEM VEREINSLEBEN – GOLDHAUBENGRUPPE

Ferienaktion

Am 3. August waren 35 Kinder eingeladen die Falknerei in Obernberg zu besuchen. Es gab eine beeindruckende Flugvorführung mit gut verständlicher Erklärung über das Leben der Greifvögel. Für Verpflegung war bestens gesorgt und die Kinder hatten am angrenzenden Spielplatz viel Spaß und verbrachten einen schönen Nachmittag.

Danke den Frauen, die als Begleitpersonen mit dabei waren.



13 fleißige Frauen haben am Sonntag-Nachmittag 185 **Kräuterbüschel** gebunden, welche am 15.8. geweiht und anschließend an die Kirchenbesucher verteilt wurden.

Einladung von Frau Franziska Starlinger beim Mecht'l in Innernsee. Herzliche Gratulation zum 70. Geburtstag.



Norbert Krenmayr

Gepr. Versicherungskaufmann
KFZ-Versicherungen bei allen Anstalten möglich

Tel.: 0 77 52 / 828 85; Fax: 0 77 52 / 82 416
Mobil: 0681 / 10 63 26 92; norbert.krenmayr@merkur.at

TRINKWASSERUNTERSUCHUNGEN
Chemisch-physikalische sowie bakteriologische
Trinkwasseruntersuchungen zur Eigeninformation
Näheres bei: TECHNISCHES BÜRO FÜR
BIOLOGIE



Mag. Andreas Ortner, Frei 8, 4681 Rottenbach

Tel/ Fax: 07732/4130

e-Mail: tb.fuer.biologie@aon.at

AUS DEM VEREINSLEBEN – KAMERADSCHAFTSBUND

20. Mai

Obmann Hamedinger nahm an der 6. Klausur des Landesverbandes in Timelkam teil.

29. Mai

Jahreshauptversammlung bei der Ortsgruppe in Weibern Obmann Hamedinger vertritt BO Puchner bei dieser Versammlung.

1. Juni

Der Kameradschaftsbund Rottenbach gratulierte mit einer Abordnung Kamerad Leopold Hosner zu seinem 80igsten Geburtstag, wir wurden festlich bewirtet.



3. Juni

Zusammenkunft im Gasthof Mauernböck. 11 Kameraden waren gekommen. Es wurde die letzten Einzelheiten für unser Fest besprochen.

4. Juni

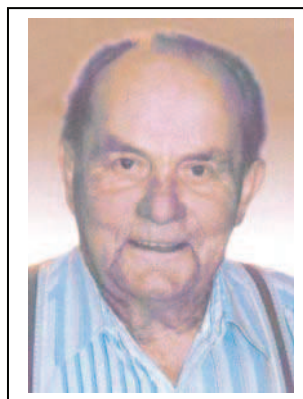
Wir folgten mit einer Abordnung der Einladung des Kameradschaftsbundes Peuerbach zum jährlichen Grillfest beim Obmann Sallaberger.

9. Juni

Obmann Hamedinger besuchte auf Einladung der Landesleitung das 1. Symposium „Energiesicherheit Europa“ im Kraftwerk Timelkam.

11. Juni.

Wir mussten leider einen langjährigen treuen Kameraden die letzte Ehre erweisen, Kamerad Alfred Pichlman ist unerwartet verstorben.



13. Juni. Pfingstmontag traten der KMB Gaspoltshofen, Weibern und Rottenbach gemeinsam den jährlichen Ausflug, diesmal in die Toskana, in Italien an. Wir besuchten die Cinqueterre, die Insel Elba sowie die Städte Siena und Gimignano. Es war wieder ein außergewöhnlicher Ausflug unter der bewährten Leitung des Obmannes von Gaspoltshofen, Josef Mair.



23. Juni. Fronleichnam Ausrückung.



AUS DEM VEREINSLEBEN – KAMERADSCHAFTSBUND

23. Juni. Unser 50 Jahr Jubiläum wäre wenn wir nicht vorgesorgt hätten buchstäblich ins Wasser gefallen, denn wir mussten die ganze Feier in das Festzelt des Sportvereines verlegen. Wir konnten so unseren Ablauf im Trockenen durchführen. Es waren 14 Gastvereine gekommen und nach einer würdigen Andacht von unserem Herrn Pfarrer Mag. Paul Böttinger hielten der Vizebürgermeister von Rottenbach Hubert Stumpf, unser Präsident Mag. Mag. Günther Rozenits und der Abgeordnete zum Nationalrat Wolfgang Großruck, beeindruckende Ansprachen. Dann folgte die Übergabe der Erinnerungsbänder und die Ehrung von 8 Gründungsmitgliedern. Kameraden mit 50 jähriger Mitgliedschaft, sowie die Verleihung des Landesehrenkreuzes am Bande an Fahnenmutter Herta Pichler und den Fahnenpatinnen Marianne Wallaberger und Elisabeth Hamedinger. Wir wurden von den Kameraden des Sportvereines ausgezeichnet bewirtet, dafür gebührt ihnen ein recht herzlicher Dank.



24. Juni

Unsere Freude an unserem Fest wurde überschattet vom plötzlichen Ableben des Kameraden Ferdinand Hehenberger, der Schwiegervater von unserem Bürgermeister Roman Anzengruber, der sich dadurch bei unserem Fest entschuldigt hat. Kamerad Hehenberger wäre auch im Rahmen unseres Festes mit der 50 jährigen Zugehörigkeitsmedaille geehrt worden, er war somit auch ein Gründungsmitglied. Anstelle der Ehrung mussten wir ihn aber zu Grabe tragen.



1. Juli

Zusammenkunft beim Mechtel in Innernsee.

5. August

Zusammenkunft bei Gerda in Rappoltsberg. 13 Kameraden waren gekommen.

11. August

Kamerad Heribert Schwamberger aus Hofkirchen/T. ist unerwartet verstorben. Wir geleiteten ihn zur letzten Ruhe.

Schwamberger war über 50 Jahre Mitglied beim Oberösterreichischen Kameradschaftsbund davon 20 Jahre Fähnrich in Hofkirchen.

Kamerad Schwamberger ist, nachdem sich die Ortsgruppe in Hofkirchen aufgelöst hatte, bei uns in Rottenbach im Jahre 2000 Mitglied geworden.



Die Musikerinnen und Musiker haben diesen Sommer fleißig geprobt und an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen.

So waren wir dabei, als am 5. Juni die **Kindergartensegnung** in Rottenbach stattfand. Außerdem begleiteten wir die Festzüge des **Landmusikfestes** in Gallspach sowie des **Bezirksmusikfestes in Schildorn** (Bezirk Ried).



Weitere Höhepunkte waren die Teilnahme an der Feier **50 Jahre Kameradschaftsbund** Rottenbach sowie am **Feuerwehrbewerb** in Rottenbach.

Beim Jugenderlebnistag des Musikvereines konnten die Kinder ein Klanginstrument basteln und anschließend die Instrumente, die beim Musikverein gespielt werden, nach Lust und Laune ausprobieren.

Bei der **Marschwertung**, die im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Kematen am Innbach stattfand, konnten wir mit dem Marsch „Frisch Auf!“ einen Ausgezeichneten Erfolg erzielen.

Unserer Obfrau Monika Steiner gratulierten wir zum **30. Geburtstag** mit einem Ständchen im Gasthaus Mauernböck! Herzlichen Dank für die nette Einladung! Wir möchten Ihr auf diesem Wege nochmals „Alles Gute!“ und noch viele Jahre Freude am/mit dem Musikverein wünschen!

Nach den musikalischen **Frühschoppengestaltungen** beim Hallenfest Weibern und Pfarrfest Rottenbach, freuen wir uns schon jetzt, die gesamte Rottenbacher Gemeindebevölkerung zum **Herbstfest** des Musikvereines, im Seminarhof Schleglberg einzuladen.

Wir freuen uns über Euer zahlreiches Kommen!



Herbstfest
MV Rottenbach
17. u. 18. Sept.

Österr. Weine aus 3 Regionen
Kulinarische Schmankerl

Bar

Eintritt frei

Samstag
Dämmerchoppen ab 16.00 Uhr
Abendunterhaltung mit KICK

Sonntag
Frühschoppen (Grillhendl)
mit den Haager Buam

im Seminarhof Schleglberg

Der Musikverein Rottenbach freut sich über Ihren Besuch!

Schleglberg



Gratulation zur Feuerwehrmatura:

Hehenberger Christoph und Stadlbauer Stefan legten die Prüfung zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – umgangssprachlich Feuerwehrmatura genannt – mit **Bravour** ab.
Die Kameradinnen und Kameraden gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg.



Erfolgreiche Absolvierung folgender Lehrgänge:

Zugskommandantenlehrgang: Stadlbauer Stefan
Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang: Stumpfl Matthias

An der Maschinistenschulung in Hofkirchen nahmen teil:

Krausgruber Alexander und Rebhan-Glück Andreas.

Führungswechsel bei der Jugendgruppe:

Nachdem die Führungskräfte der Jugendgruppe Stadlbauer Stefan und Vormayr Hannes ihre Funktion als Betreuer bzw. Helfer mit Juli 2011 zurücklegten, erfolgte durch das Kommando der einstimmige Beschluss Ogradnik Marcin als Jugendbetreuer namhaft zu machen.
Unterstützt wird er von seinen Kameraden Pichler Gerhard und Thalhammer Roman.

Jugendlager 2011:

Als Fest der Kameradschaft kann man das unter dem Motto „WE ARE ON FIRE“ durchgeführte 6-Bezirke Feuerwehrjugendlager in Frankenburg bezeichnen.

Das als Zeltlager organisierte Feuerwehrjugendtreffen wurde durch die stolze Teilnehmerzahl von 2400 Jugendlichen mit ihren Betreuern zum Leben erweckt. So sah man in dieser Woche die Jugendgruppen bei der Lagerolympiade durch Frankenburg wandern, Dampflok-Sonderfahrten von Ampflwang nach Timelkam fahren und Modellflieger über dem Lagerplatz kreisen. Bei schönem Wetter wurde Kameradschaft gelebt, neue Freundschaften geknüpft und bestehende vertieft. So wurde dieses Lager für so manchen Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Showprogramme wie die Playbackshow und das Abschlussfeuerwerk sorgten für weitere Highlights während des Aufenthaltes.



Die Jugendgruppe gesponsert:

Die Jugendgruppe bedankt sich sehr herzlich für die Spende einer Stoppuhr von Optik Aichinger-Baumgartner GmbH, Optikermeister Andreas Baumgartner.

Die Jungfeuerwehrmitglieder sowie die Betreuer sagen DANKE!!!



Ferienaktion:

Am 23.07.2011 veranstaltete die Feuerwehr Rottenbach im Zuge der „Ferienaktion“, einen Tag bei der Feuerwehr für die Rottenbacher Kinder.

Um 14.00 Uhr durften wir 35 Kinder bei uns begrüßen. Nach einer Begrüßung durch unseren Kommandanten HBI Reischauer Wolfgang konnte der Spaß beginnen.

Zusammengefasst durften die Kids mit den Feuerwehrautos mitfahren, mit den Feuerwehrschräuchen spritzen, sowie die Feuerwehrgerätschaft kennen lernen. Das Highlight war das Schaumbad, in welchem sich die Kinder so richtig austoben konnten.

Nach einer kleinen Stärkung erfolgte der Heimbringerdienst mit den Einsatzfahrzeugen.

Alles in allem, war es für alle ein gelungener, lustiger und spannender Nachmittag.



Todesfälle:

Leider mussten wir von zwei Mitgliedern Abschied nehmen:

Am 06.06.2011 verstarb Herr Pichlmann Alfred, Schachet 5 und

am 19.06.2011 Herr Hehenberger Ferdinand, Frei 10.

Die Verstorbenen waren über 50 Jahre Mitglied der FF Rottenbach

Vorankündigung der FF Rottenbach:

**Samstag, 22. Oktober 2011
Oktoberfest im Feuerwehrhaus**



Auf eine äußerst erfolgreiche Tennissaison in der Mannschaftsmeisterschaft 2011 – kann der UTC Rottenbach zurückblicken:

Wir freuen uns über 2 Meistertitel und 1 Vize-Meistertitel!

Herren:

Die Herrenmannschaft erreichte in der 2.Klasse Süd A den Meistertitel, obwohl die 1.Begegnung in Thomasroith mit 4:5 verloren ging! Mit hohen Siegen über Redlham (9:0), Rüstorf (7:2), Haag (7:2), Atzbach (8:1), Lambach (8:1), Wolfsegg (9:0) und Eberschwang (7:2) konnte der Meistertitel mit 5 Punkten Vorsprung gefeiert werden.

Für unsere Mannschaft spielten: Philipp Anzengruber, Manfred Denk, Tobias Denk, Franz Krausgruber jun., Gerd Krausgruber, Paul Kunsch, Florian Lettner, Georg Malzer, Gerald Schlöglmann, Franz Spanlang jun., Sebastian Spanlang

U10-Mannschaftsmeisterschaft:

Ungeschlagen mit souveränen Siegen zum Meistertitel!

Für Rottenbach spielten Alina Denk, Elias Kroiss, Daniel Wallaberger, Philipp Wimmer, Thomas Anzenberger.

U12-Mannschaftsmeisterschaft:

Die Mannschaft erreichte den ausgezeichneten 2. Platz und musste sich nur dem UTC Fischer Ried in einer knappen Begegnung mit 1:2 geschlagen geben.

Für Rottenbach spielten Jakob Schlöglmann, Simon Pühringer und Tobias Denk.

Ferienaktion 2011

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder ein Kindertenniskurs im Rahmen der Ferienaktion statt.

Von 11. – 17. Juni trainierten über 20 Kinder eine ganze Woche lang.

Zum Abschluss fand ein Turnier in Pram statt, bei dem alle Kinder mit einem Zeugnis ausgezeichnet wurden.

PS: Aktuelle Informationen zu Training & Terminen erfolgen an alle Kinder per SMS durch Franz Mayr.

Ortsmeisterschaften:

Derzeit laufen gerade die einzelnen Bewerbe:

Damen, Herren, Kinder/Jugend mit 56 Teilnehmern.

Finalspiele und Mixed-Bewerb im September – Termine im Schaukasten am Platz!

Damentraining:

Seit einigen Wochen trainieren auch einige Damen regelmäßig mit Tennistrainer Franz Mayr. Seitens des Tennisvereins wird ein Startpaket mit 5 Stunden Training, Schläger und Mitgliedsbeitrag zu 80 Euro angeboten. Interessierte können sich noch gerne unter 0660/7630357 melden.

Außerdem nochmals zur Erinnerung: jeden Montag ist Damentag ab 18.00 Uhr – PS: Herren sind natürlich für anschließende Doppelmatches gerne auch willkommen!

Dank:

Herzlichen Dank an Adi Sickinger, der in mühevoller Arbeit wieder einmal unsere Ballmaschine repariert hat – ab sofort kann wieder damit trainiert werden.

DANKE, Adi!

Vielen Dank auch an Rupert KARL für die hervorragende Pflege und Instandhaltung unserer wunderschönen Anlage. DANKE, Bert!

Wir freuen uns auf einen wettermäßig schönen Herbst und hoffen, dass in den kommenden Wochen noch viel am Tennisplatz los sein wird!



Die Union VTA Rottenbach wurde für die kommende Saison der 1. Klasse-Nord West zugeteilt. Für Spieler, Funktionäre und auch für die Zuseher sicherlich eine neue und interessante Herausforderung.

Sektionsleiter Hannes Huemer war in der Sommerpause wiederum stark gefordert um eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen. Mit Roman Heinle konnte ein erfahrener Trainer (bisherige Trainerstationen: UFC Eferding, SV Neumarkt) engagiert werden. Weiters wurde unsere Mannschaft mit Hermann Humer (SV Neumarkt) und Heimkehrer Stefan Kirchsteiger (Union Taufkirchen) verstärkt. Leider hat der Verein auch 2 Abgänge zu verzeichnen. Philipp Krenmayr wird künftig den Landesligisten SV Neumarkt verstärken, Hubert Feischl wechselte zu Union Peterskirchen.

Die Meisterschaft startete am 21.08. mit dem Heimspiel gegen Union Eggerding. Leider mußte unsere Mannschaft trotz 2:0 Führung eine bittere 2:3-Auftaktniederlage hinnehmen.

Die weiteren Spiele:

- Sonntag, 28.08.2011: St- Roman – Union VTA Rottenbach
- Sonntag, 04.08.2011: Union VTA Rottenbach – Neukirchen/Walde
- Sonntag, 11.09.2011: Bruck/Peuerbach - Union VTA Rottenbach
- Sonntag, 18.09.2011: Union VTA Rottenbach - Martin/Innkreis
- Freitag, 23.09.2011: Taufkirchen/Trattnach - Union VTA Rottenbach (20:00 Uhr)
- Sonntag, 02.10.2011: Union VTA Rottenbach – St. Marienkirchen/Schärding
- Sonntag, 09.10.2011: Waizenkirchen - Union VTA Rottenbach
- Sonntag, 16.10.2011: Union VTA Rottenbach – Natternbach
- Sonntag, 23.10.2011: Freinberg - Union VTA Rottenbach
- Sonntag, 30.10.2011: Union VTA Rottenbach – Peuerbach
- Sonntag, 06.11.2011: Raab - Union VTA Rottenbach
- Sonntag, 13.11.2011: Union VTA Rottenbach – Dorf/Pram

Nachwuchs der Union VTA Rottenbach

Das Training der Nachwuchsmannschaften für die Herbstsaison hat wieder begonnen:

Trainer:

U 17 + U15 Trainer: Hannes Huemer
U 12 Trainer: Roland Krausgruber
U 10 Trainer: Toni Gervasi
U 8 Trainer: Christian Heftberger

Trainingszeiten:

lt. Vereinbarung mit dem Trainer
lt. Vereinbarung mit dem Trainer
Dienstags um 17:00 Uhr
Freitags um 17:30 Uhr

Neue Termine können jederzeit durch Ankündigung im Training fixiert werden!

Liebe Eltern!

Fußballtraining für unsere Jüngsten hat begonnen (**U 8**)
Jahrgänge **2003 bis 2005** (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr)
Training jeden **Freitag 17:30 Uhr**
Trainer: Christian Heftberger

Eure Kinder lernen hier Siegen, aber auch Verlieren, treffen Freunde, haben Spaß am Spiel und Bewegung; lernen den Zusammenhalt in der Gruppe ... alles spielerisch, Kind gerecht und ohne Druck.

Beim Kinder-Fußball ist neben der konditionellen, koordinations- und fußballtechnischen Entwicklung, vor allem auch die persönliche und soziale Entwicklung von größter Bedeutung für Ihr Kind.



Nachwuchsleiter Franz Hackl

Oldtimertreffen – Oldtimer-Teilemarkt in Rottenbach



Oldtimer-Treffen Rottenbach

2011 AMTC - Oldtimerclub



**Samstag,
3. Sept.**
ab 6.00 Uhr

**OLDTIMER-
TEILE-MARKT**
(für Aussteller bereits ab 5.00 Uhr)

**Sonntag,
4. Sept.**
ab 8.30 Uhr

**OLDTIMER-
TREFFEN**
Wertungsfahrt: ab 11.00 Uhr
Preisverteilung: Anschließend

reich
www.reich.at
PRÄZISIONS-WERKZEUGE
HighTech-Werkzeuge + Maschinen | CNC-Zubehör
A - 4707 Schlösslberg - Bäckergasse 5



Der AMTC – Rottenbach lädt wieder alle Oldtimerfreunde – Liebhaber des alten Metalls zum Treffen nach Rottenbach.

An beiden Tagen ist für die Dauer der Veranstaltung die Ortsdurchfahrt für den übrigen Verkehr gesperrt.

Wir bitten wieder alle Ortsbewohner bei eventuellen Behinderungen bei Zu- od. Ausfahrten um Verständnis.

Es wird ersucht, alle Parkflächen im Ort für Oldtimerstellplätze bzw. Aussteller freizuhalten.

INFOS unter:
www.oldtimerclub-rottenbach.at

Weitere Termine:

- 31. Aug. AMTC – Clubabend
- 3. Sept. AMTC – Teilemarkt
- 4. Sept. AMTC – Oldtimertreffen
- 7. Sept. AMTC – Clubabend
- 17. Sept. AMTC – Clubausflug
- 25. Sept. AMTC – Herbstausfahrt
- 5. Okt. AMTC – Clubabend
- 9. Nov. AMTC – Clubabend
- 7. Dez. AMTC – Weihnachtsfeier

W E R B U N G

DIRISAMER

Krankentransporte

0699 / 1839 1839

Stötten 2, 4681 Rottenbach

Gasthaus
KIRCHENWIRT

täglich geöffnet
08:00 - 24:00 Uhr

**Josef u. Kornelia
Mauernböck**

A-4681 ROTTENBACH 5 ☎ 07732 / 2719

DIPL.-ING. JOSEF SCHINDELAR



Schindelar
ZT GMBH

4710 Grieskirchen, Dr. Müllner-Platz 1
T +43(0)7248/640 91-0, F DW-9
office@ib-schindelar.at, www.schindelar.eu

BAUINGENIEURWESEN - STATIK

Ihre Augen
brauchen mehr
als nur Brillen



OPTIK



AICHINGER
Ges.m.b.H.

Andreas Baumgartner Optikermeister

Grieskirchen Roßmarkt 8 Tel. 07248/ 62 175 FAX 62 177

**Der EDV-Profi
in Ihrer Nähe...**

SAM
Gerald Sammereyer

Hardware · Heim-PC's · Reparatur
Software · Zubehör · Netzwerklösungen · 19"-Technik

Watzing 3, 4681 Rottenbach · Tel.: 07732/3399 · Fax: Dw22
e-mail: office@samcom.at

BOWTECH®

AUSTRIA The Original Bowten Technik

WERNER HILLINGER

Innernsee 33

4681 Rottenbach

Tel.Nr.: 0 77 32 / 36 26

Mobil: 06 50 / 62 11 180

Keine Sorgen

Oberösterreichische

Unsere Versicherung hält

Josef Wolfsteiner

gepr. Versicherungskaufmann

Innersee 33 - 4681 Rottenbach - Tel. 0 77 32 / 42 87

... berät Sie gerne!

...einfach gut!

**Café
Hestberger**
Bäckerei

W E R B U N G

*Mechtel's
Imbissstube*



Familie Waldhör Innersee 23 A-4681 Rottenbach
Tel.: 069911160894 <http://www.fam-waldhoer.at/>

Gastro - und Veranstaltungsservice

PIZZA & BAGUETTE



PIZZA & BAGUETTE GmbH.
Mühlchen 2, A-4681 Rottenbach
Tel.: +43 (0) 7732 3866 Fax: DW 5
Mail: office@pizza-baguette.at
Http: www.pizza-baguette.at

Handgemachte Köstlichkeiten

GERDA'S FREUNDSTREFF

VLG. "BERGHOTEL"



Rappoltsberg 2
4741 Wendling
0664/2766114
Dienstag u. Mittwoch
Ruhtag



Raiffeisenbank 
Region Hausruck
Die Bank für Ihre Zukunft



Krausgruber MALER
ROTTENBACH

VOLLWÄRMESCHUTZ
FASSADEN - PUTZE
BELÄGE - TAPETEN
STÜCK - VERGOLDUNGEN
KUNSTH. - TECHNIKEN

Tel. 07732/2876
FAX 07732/28765
Auto 0664/4158022

Rad & Ski Center
A-4720 Neumarkt



Tel. 07733/20577

Top-Auswahl
Top-Service
Top-Qualität

Auf Euren Besuch freuen sich Elmar u. Toni

mühlböck
versicherungsmakler

Hermann Mühlböck
geprüfter
Versicherungsfachmann

4681 Rottenbach
Innersee 40
Tel. 0 77 32 / 46 222, Fax -40
Mobil: 0676 / 933 01 53
VPN: 0676 / 898 812 40
hermann.muehlboeck@aon.at



Türen • Tore • Stadlbauer

Handel, Reparatur,
Tür- u. Tormontagen

Karl Stadlbauer

A-4681 Rottenbach
Weeg 21

Tel./Fax: 07732 / 3661
Mobil: 0676 / 92 581 10

TERMINE

- 31. Aug. Clubabend AMTC
- 01. Sept. Biotonne
- 02. Sept. Stammtisch Kameradschaftsbund, GH Mauernböck - 19.30 Uhr
- 03. Sept. Teilemarkt AMTC
- 04. Sept. Oldtimertreffen
- 05. Sept. Kindergartenbeginn
- 05. Sept. Imkerstammtisch GH Mauernböck
- 07. Sept. Clubabend AMTC
- 08. Sept. Seniorenabend – Mechtel Stube – 19.00 Uhr
- 10. Sept. Sommerfest ab 14.00 Uhr auf der Highland Ranch - Pferdesegnung
- 11. Sept. Musikantenstammtisch GH Mauernböck
- 12. Sept. Schulbeginn, 8.00 Uhr
Schulgottesdienst
- 14. Sept. Blutspendeaktion (Volksschule)
- 15. Sept. Biotonne
- 16. Sept. Sparvereineinzahlung Mechtel's Imbissstube
- 17. Sept. Herbstausflug AMTC
Mechtl's Imbissstube
- 17. u. 18. Sept. Herbstfest des Musikvereines in Schleglberg
- 21. Sept. Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 24. Sept. Pflanzenbörse, 9.00 bis 13.00 Uhr, Volksschule Rottenbach
- 25. Sept. Herbstausfahrt AMTC
- 29. Sept. Biotonne
- 01. Okt. Herbstübung der FF
- 02. Okt. Erntedankfest
- 03. Okt. Stepaerobic, Turnsaal Rottenbach
- 05. Okt. Clubabend AMTC
- 06. Okt. Gelber Sack
- 07. Okt. Stammtisch Kameradschaftsbund Mechtels Imbissstube – 19.30 Uhr
- 09. Okt. Musikantenstammtisch im Gasthaus Mauernböck
- 12. Okt. Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 13. Okt. Biotonne
- 13. Okt. Herbstwanderung der Senioren in Rappoltsberg
- 18. Okt. Beginn Seniorenturnen, 19.00 Uhr Turnsaal Rottenbach
- 21. Okt. Sparvereineinzahlung Mechtel's Imbissstube
- 22. Okt. Oktoberfest im Feuerwehrhaus
- 27. Okt. Biotonne
- 03. Nov. Müllabfuhr 3-wöchentlich
- 06. Nov. Kriegerehrung

- 07. Nov. Beginn Frauenturnen, 19.30 Uhr Turnsaal Rottenbach
- 09. Nov. Clubabend AMTC
- 10. Nov. Seniorennachmittag, Cafe Heftbeger 14.00 Uhr
- 12. u. 13. Nov. Buchausstellung in der VS
- 13. Nov. Musikantenstammtisch Gasthaus Mauernböck
- 17. Nov. Gelber Sack
- 18. Nov. Sparvereineinzahlung Mechtel's Imbissstube
- 20. Nov. Tag der Älteren
- 23. Nov. Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 24. Nov. Biotonne
- 26. Nov. Adventkranzweihe
- 26. Nov. Spielzeugflohmarkt
- 03. Dez. Punschstand der UNION mit Nikolausauffahrt
- 04. Dez. Anbetungstag



Wir gratulieren:

Daniela Leeb, Innersee zum Bachelor of Education PH O. mit ausgezeichneten Erfolg.

Stephan Wambacher hat sein Diplomstudium zum Bauingenieur erfolgreich abgeschlossen.

Mag. Thomas Krausgruber, Parz 3, promovierte am Imperial College London, zum Doktor der Philosophie im Schwerpunkt medizinische Forschung und Immunologie.

Kerstin Wolfsteiner, Innernsee 33, zur bestandenen Matura am BORG Ried i.I.

Falls Sie hier nicht aufscheinen und auch eine Prüfung bestanden haben, melden Sie sich bitte!!

Insbesondere bitten wir die Maturanten und Maturantinnen sich zu melden!

Abgabetermin für sämtliche Beiträge zur nächsten Gemeindezeitung, welche am 01.12.2011 erscheint, ist der 19.11.2011 im Gemeindeamt oder beim Redaktionsteam

**Fr. Milli Silvia, E-Mail: a.s.milli@aon.at
Fr. Ortner Claudia, Hr. Greinegger Walter**